



HESSISCHER LANDTAG

31. 03. 2023

WVA

Berichts Antrag

Fraktion der SPD

Hessischer Zukunftsrat Wirtschaft

Am 17. März 2023 hat die Hessische Landesregierung den „Hessischen Zukunftsrat Wirtschaft“ einberufen, der, ausweislich der Pressemitteilung der Hessischen Staatskanzlei, „Empfehlungen für das Regierungshandeln in der nächsten Legislaturperiode“ erarbeiten soll. Dem „Hessischen Zukunftsrat Wirtschaft“ gehören Vertreterinnen und Vertreter von Unternehmen, Gewerkschaften, Hochschulen sowie Forschungseinrichtungen an. Die Themenschwerpunkte sollen hierbei auf den Themen Digitalisierung, Dekarbonisierung, Arbeit der Zukunft sowie der strategischen und „(inter)nationalen“ Positionierung des Wirtschaftsstandortes Hessen liegen.

Die Landesregierung wird ersucht, im Ausschuss für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen (WVA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Was unterscheidet den „Hessischen Zukunftsrat Wirtschaft“ von dem „Wirtschafts- und Zukunftsrat“, den der damalige Hessische Wirtschaftsminister Florian Rensch am 4. Juli 2012 berufen hat?
2. Warum wird der „Hessische Zukunftsrat Wirtschaft“ erst zum jetzigen Zeitpunkt und damit kurz vor Ende der Legislaturperiode konstituiert?
3. Welche Kriterien gab bzw. gibt es für die Berufung und Zusammensetzung des „Hessischen Zukunftsrats Wirtschaft“?
4. Warum hat die Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände (VhU) nicht an dem Gründungstreffen teilgenommen?
5. Wird die VhU an den weiteren (geplanten) Sitzungen des „Hessischen Zukunftsrats Wirtschaft“ teilnehmen? Falls nicht: Warum nicht?
6. Welche konkreten Arbeitsaufträge hat der „Hessische Zukunftsrat Wirtschaft“?
7. Laut Pressemitteilung der Staatskanzlei vom 17. März 2023 soll der „Hessische Zukunftsrat Wirtschaft“ bis Mitte August 2023 einen Zwischenbericht und bis zum 4. Quartal 2023 einen ersten „Hessischen Zukunftsbericht Wirtschaft“ vorstellen. Wie gestaltet sich die konkrete Zeitplanung des „Hessischen Zukunftsrats Wirtschaft“ zur Erfüllung dieser Fristen aus und wie viele Sitzungen sind in welchem Turnus bis zur Berichterstattung im 4. Quartal 2023 geplant?
8. Sind die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des „Hessischen Zukunftsrats Wirtschaft“ ehrenamtlich tätig?
9. Erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des „Hessischen Zukunftsrats Wirtschaft“ Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder oder andere Vergütungen?
10. Welche Haushaltsmittel sind für den „Hessischen Zukunftsrat Wirtschaft“ in welchem Haushaltstitel vorhanden bzw. eingestellt?
11. Mit welchen Gesamtkosten für den „Hessischen Zukunftsrat Wirtschaft“ plant die Landesregierung insgesamt?

12. Welche sachliche und personelle Unterstützung leistet die Landesregierung für den „Hessischen Zukunftsrat Wirtschaft“?
13. Wer übernimmt die Geschäftsführung des „Hessischen Zukunftsrats Wirtschaft“ und welche Aufwendungen sind dafür erforderlich?

Wiesbaden, 31. März 2023

Der Fraktionsvorsitzende:
Günter Rudolph